



Saison 2021/2022 Nr. 8 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Sponsoring Partner

HAUPTPARTNER D. LIGA

16. SPIELTAG | SAMSTAG, 20. NOVEMBER 2021, 14 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. MSV DUISBURG

Gedruckt von

BluePrintAG



Bei uns ist nicht nur
der Himmel weiß-blau.

Willkommen im Himmel der Bayern





Liebe Löwinnen und Löwen,

es ist wichtig, Partner an seiner Seite zu wissen, die einem stets und unabhängig vom sportlichen Erfolg Vertrauen schenken. Deswegen ist es für den TSV 1860 München besonders erfreulich, dass die Münchner Traditionsbrauerei Hacker-Pschorr auch künftig PremiumPartner unserer Löwen bleibt. Ligaunabhängig hat Hacker-Pschorr über die aktuelle Spielzeit hinaus seine bereits seit 2004 existierende enge, vertrauensvolle Partnerschaft verlängert. Auch das gibt uns ein Stück weit, genauso wie jede weitere frühzeitige Vertragsverlängerung, mehr Planungssicherheit für die Zukunft.

Zukunftsorientiert zu handeln versuchen wir in verschiedenen Bereichen. Dazu zähle ich auch die Verbesserung und Professionalisierung unseres vereinseigenen Ordnungsdienstes. Mit Unterstützung von Aicher Ambulanz, dem Veranstaltungsdienst Paul Mayr, der Freiwilligen Feuerwehr Harthof und der Landeshauptstadt München fand am spiefreien Wochenende im Grünwalder Stadion eine Qualifizierungsmaßnahme statt. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die bei allen unseren Veranstaltungen, insbesondere bei unseren Heimspielen, immer bestmöglich um unsere Sicherheit und unser Wohlergehen bemüht sind.

In letzter Zeit wurde über den Ausbau des Grünwalder Stadions viel in der Öffentlichkeit diskutiert. Deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn wir zu einem unserer kommenden Heimspiele Oberbürgermeister Dieter Reiter begrüßen dürften, damit wir uns einmal persönlich kennenlernen können und die Basis für einen partnerschaftlichen Dialog gelegt ist.

Zum Schluss möchte ich Karsten Wettberg auch in diesem Rahmen nachträglich zum 80. Geburtstag gratulieren. Den Titel „König von Giesing“ – und da schließt sich der Kreis – bekam er von einem von Reiters Vorgängern, Georg Kronawitter, bei der Ehrung zum Aufstieg 1991 in die 2. Bundesliga auf dem Rathausbalkon verliehen. Alles Gute von uns allen und bleib' gesund! Jetzt hoffen wir, dass unsere Mannschaft Karsten und die ganze Löwen-Familie mit einem erfolgreichen Spiel gegen Duisburg und mit drei Punkten beschenkt.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

**Offizielles Stadion-Magazin
des TSV 1860 München**

Herausgeber

TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung

Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit

Alina Hacker, Leonie Wessa,
Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München

Copyright

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss

Dienstag, 16. November 2021

SECHZIG – Das Löwenmagazin

erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe

Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | MSV Duisburg: Ein stetiges Auf und Ab
- 9 **Wissenswert** | Leader Orhan Ademi | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | Zebras | Zu- und Abgänge
- 12 **So schauht's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 13 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen Waldhof Mannheim & 1. FC Magdeburg
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 18 **Spielerportrait & Steckbrief** | Marius Willsch: „Das ist Ironie des Schicksals“
- 20 **Neues aus Giesing** | DFB-Pokal: Nun gegen den KSC | Sechzig live
- 22 **Poster zum Herausnehmen** | Stefan Lex
- 25 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **U21** | Ergebnisse fehlen derzeit
- 28 **U19** | Souveräner Gruppensieger
- 29 **Junglöwen** | Juniorenkalender 2022 ab sofort erhältlich
- 30 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Bertl Schmidhuber, ein echter Giesinger
- 32 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 34 **LöwenPartner** | Übersicht
- 36 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 38 **Wintertrainingslager** | Fanreise ins Hotel Sueno Deluxe in Belek
- 40 **Auswärtshinweise** | TSV Havelse | Schulung für den Ordnungsdienst
- 42 **Teamhistorie** | Saison 1989/1990

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Bet3000

Offizieller ExklusivPartner



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#6 Stephan Salger



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahlia



#32 Maxim Gesler



#36 Philipp Steinhart

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

LÖWEN

MITTELFELD



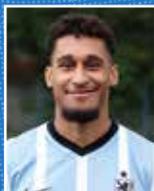
#5 Quirin
Moll



#8 Erik
Tallig



#14 Dennis
Dressel



#16 Kevin
Goden



#17 Daniel
Wein



#20 Yannick
Deichmann



#21 Johann
Ngounou Djayo



#24 Nathan
Wicht



#28 Marco
Mannhardt



#30 Milos
Covic



#31 Richard
Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan
Lex



#9 Sascha
Mölders



#11 Fabian
Greiling



#15 Marcel
Bär



#18 Lorenz
Knöferl



#19 Merveille
Biankadi



#22 Tim
Linsbichler



#23 Keanu
Staude

EIN STETIGES AUF UND AB.



Nach drei Abstiegen innerhalb von sechs Jahren aus der 2. Bundesliga haben sich die Zebras in der 3. Liga seit 2019 eingenistet. Zwar war der Wiederaufstieg auch dieses Jahr das Ziel, doch nach einem durchwachsenen Saisonstart stehen die Zebras derzeit auf einem Abstiegsplatz.

Den Ruf als Fahrstuhlmannschaft haben sich die Duisburger im letzten Jahrzehnt gesichert. Mit der 3:4-Niederlage gegen den 1. FC Heidenheim, standen die Zebras am 12. Mai 2019 als Absteiger der 2. Bundesliga fest – das dritte Mal innerhalb von sechs Jahren. 2013 gab es einen Zwangsabstieg, gefolgt von einem Wiederaufstieg in der Saison 2014/2015, um direkt wieder abzusteigen.

Seit 2019 befinden sich die Zebras in einer kontinuierliche Abwärtsspirale. Die Spielzeit 2019/2020 hätte für die Meidericher nicht besser starten können. Sie gewannen in der 1. Runde im DFB-Pokal gegen die SpVgg Greuther Fürth mit 2:0 und waren am Ende der Hinrunde mit 39 Punkten Herbstmeister. Nach der Winterpause begann der Einbruch – Corona bedingt wurde der schwach besetzte Kader nach dem Restart zum Verhängnis – und am Ende der Saison sprang nur Platz fünf heraus. Das darauffolgende Jahr war für das Bundesliga-Gründungsmitglied eine reine Zitterpartie. Die Ze-

bras kämpften von Anfang an gegen den Abstieg und konnte sich zum Schluss nach zwei Trainerwechseln gerade noch auf Platz 15 retten.

Die aktuelle Saison begann gut für den MSV. Doch nach den beiden Auftaktsiegen begann der Abwärtstrend. Nach dem 11. Spieltag wurde Trainer Pavel Dotchev freigestellt, nachdem er nur zwölf von 33 Punkten holen konnte. Auch für Sportdirektor Ivica Grlic wird es nach zehn Jahren in diesem Amt immer enger. Vor allem aufgrund der Personalpolitik steht der gebürtige Münchner im Fokus der Fans. Mit dem dritten Trainerwechsel innerhalb von elf Monaten scheint das Vertrauen endgültig vorbei. Dabei kostete Grlic die Rückholaktion von Gino Lettieri, dem Vorgänger von Dotchev, einiges an Ansehen.

TRAINER UND UMFELD

Nun soll es Hagen Schmidt richten. Der gebürtige Thüringer trainierte zuvor im Nachwuchszentrum von Borussia Mönchengladbach die U17. Schmidt soll die Mannschaft

stabilisieren, sie vom Abstieg wegführen und kontinuierlich weiterentwickeln. Bisher konnte der 51-Jährige keine Wunder bewirken. Vor der Länderspielpause gelang ihm im dritten Anlauf der erste Sieg über Viktoria Berlin. „Eine gewisse Erleichterung war schon dabei“, erklärte er im Interview auf dfb.de.

ZU- UND ABGÄNGE

Die finanzielle Notlage ist in den Transfers eindeutig zu erkennen. Im Sommer kam es zu einem großen Umbruch. So wurden vor allem Spieler in fortgeschrittenem Alter verpflichtet oder welche, die bei ihren bisherigen Klubs keine Zukunft mehr hatten. Lediglich elf Spieler konnten gehalten werden. Mit 22 Feldspielern und drei Torhütern ist der Kader relativ klein.

FORM UND ZIELE

Für die Zebras geht es momentan darum, möglichst schnell die Abstiegszone zu verlassen. Mittelfristig müssen sie wieder nach oben, weil die 3. Liga – wie für andere Traditionsklubs auch – auf Dauer unrentabel ist.

Daten & Fakten

Gegründet: 02.06.1902

Mitglieder: 8.439 (31.01.2021)

Vereinsfarben: Blau-Weiß

Spielstätte: Schauinsland-Reisen-Arena (31.500 Plätze)

Größte Erfolge:

Deutscher Vize-Meister 1964; DFB-Pokal-Finalist 1966, 1975, 1998 & 2011; Finalist Europapokal der Pokalsieger 1999

Letzte Begegnung:

Die Löwen verloren das Auswärtsspiel am 6. März dieses

Jahres mit 0:1. Dennis Erdmann hatte Aziz Bouhaddouz im Strafraum umgerissen, sah dafür Rot. Den Elfmeter verwandelte Moritz Stoppelkamp (52.)

Bilanz der Sechziger gegen die Zebras: 54 Spiele, 24 Siege, 14

Unentschieden, 16 Niederlagen
Torverhältnis: 82:69

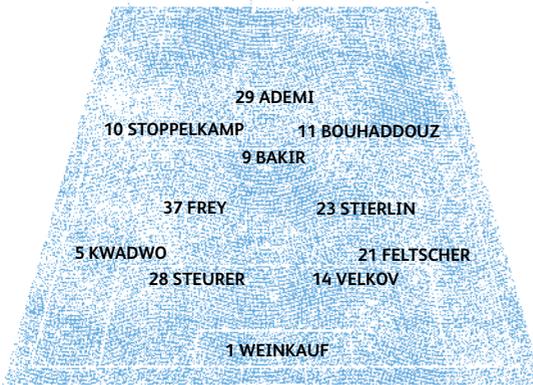
Spieler, die für beide Klubs

aktiv waren: U.a. Moritz Stoppelkamp, Manuel Schäffler, Sascha Mölders



Der Leader

So könnte der MSV spielen



Orhan Ademi (30) wurde im Sommer zum dritten Mal Vater, Enar ist der erste Sohn nach zwei Töchtern. Vielleicht gab das dem 1,88 Meter großen Stürmer nochmals einen Push. Zuletzt schien er seine Torgefährlichkeit eingebüßt zu haben. In seinem ersten Jahr für die Zebras erzielte er in 23 Einsätzen lediglich zwei Treffer. In der aktuellen Spielzeit sind es bereits acht in 15 Spielen, zudem bereitete er vier weitere Tore vor.

Der Trainer

Hagen Schmidt

Geboren: 11.02.1970

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 18.10.2021

3 Spiele (1 Sieg, 1 Unentschieden, 1 Niederlage)



Kurioses

Der MSV hatte innerhalb der Saison 1977/78 bis Hinrunde fünf verschiedene Trainer. Schon am 1. Spieltag saß nicht Cheftrainer Otto Knefler, sondern Assistent Rolf Schafstall auf der Trainerbank, da Knefler einen Magendurchbruch erlitten hatte. Auf Schafstall folgte Herbert Burdenski, ehe Knefler für sechs Spiele zurückkehrte. Anschließend folgten Jugendtrainer Friedhelm Wenzlaff und Carl-Heinz Rühl.

Der gebürtige Schweizer, der auch die Staatsbürgerschaft Nordmazedoniens besitzt, begann seine Profikarriere beim SC Rheindorf Altach in Vorarlberg. Ab 2012 spielte er vier Jahre für Eintracht Braunschweig. Über den SV Ried wechselte er 2017 zu den Würzburger Kickers. 2019 kehrte er nochmals für eine Saison nach Braunschweig zurück, ehe er sich 2020 dem MSV Duisburg anschloss.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Leo Weinkauff	07.07.1996		Tor	15	0	0	1	0	0
3	Dominik Schmidt	01.07.1987		Abwehr	1	0	0	0	0	0
4	Dominic Volkmer	27.04.1996		Abwehr	3	0	0	0	0	0
5	Leroy Kwadwo	15.08.1996		Abwehr	9	0	0	1	0	0
6	Marvin Bakalorz	13.09.1989		Mittelfeld	9	0	0	3	0	1
7	Kolja Pusch	12.02.1993		Mittelfeld	15	1	3	5	0	0
8	Darius Ghindovean	01.11.2001		Mittelfeld	10	0	0	3	0	0
9	Alaa Bakir	15.01.2001		Mittelfeld	14	0	2	5	0	0
10	Moritz Stoppelkamp	11.12.1986		Mittelfeld	12	2	3	3	0	0
11	Aziz Bouhaddouz	30.03.1987		Angriff	10	1	0	2	0	0
13	Julian Hettwer	15.08.2003		Angriff	9	0	1	1	0	0
14	Stefan Velkov	12.12.1996		Abwehr	11	0	0	1	0	0
15	Tobias Fleckstein	24.04.1999		Abwehr	1	0	0	0	0	0
19	Chinedu Ekene	09.07.1999		Angriff	3	0	0	0	0	0
20	Marvin Ajani	04.10.1993		Mittelfeld	13	2	1	4	0	0
21	Rolf Feltscher	06.10.1990		Abwehr	14	0	0	6	0	0
22	Rudolf Dovny Ndualu	22.07.1999		Mittelfeld	3	0	0	0	0	0
23	Niclas Stierlin	22.01.2000		Mittelfeld	14	0	0	2	0	0
25	Roman Schabbing	06.02.2002		Tor	0	0	0	0	0	0
26	Vincent Gembalies	18.01.2000		Abwehr	10	0	0	2	0	0
27	Niko Bretschneider	10.08.1999		Abwehr	14	1	0	5	0	0
28	Oliver Steurer	06.01.1995		Abwehr	13	1	0	3	0	0
29	Orhan Ademi	28.10.1991		Angriff	15	8	4	2	0	0
30	Jo Coppens	21.12.1990		Tor	0	0	0	0	0	0
37	Marlon Frey	24.03.1996		Mittelfeld	15	1	2	3	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Rolf Feltscher (Würzburger Kickers), Kolja Pusch (KFC Uerdingen), Marvin Bakalorz (Denizlispor), Marvin Ajani (SV Wehen Wiesbaden), Oliver Steurer (1.FC Heidenheim), Leroy Kwadwo (Dynamo Dresden),

Alaa Bakir (Bor. Dortmund II), Niclas Stierlin, Jo Coppens (beide SpVgg Unterhaching), Chinedu Ekene (TSG Hoffenheim II)

Abgänge:

Vincent Vermeij (SC Freiburg II), Federico Palacios (Jahn Regens-

burg), Arne Sicker (SV Sandhausen), Ahmet Engin (Kasimpasa), Maximilian Sauer (HB Köge), Wilson Kamavuaka, Joshua Bitter (beide vereinslos), Mirnes Pepic (Würzburger Kickers), Maximilian Jansen (FSV Zwickau), Sinan Karweina (Türkçücü München)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.

TABELLE NACH DEM 15. SPIELTAG

präsentiert von

Pl.Verein	Sp.	g.				u.				v.				Tore	Diff.	Pkt.
		g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1 1. FC Magdeburg	15	10	1	4	5	1	1	5	0	3	28:14	14	31			
2 VfL Osnabrück	15	8	3	4	4	1	3	4	2	1	21:13	8	27			
3 SV Meppen	15	7	3	5	4	1	2	3	2	3	18:20	-2	24			
4 Eintracht Braunschweig	14	6	5	3	2	3	2	4	2	1	24:16	8	23			
5 Waldhof Mannheim	14	6	5	3	5	2	1	1	3	2	20:12	8	23			
6 1. FC Kaiserslautern	15	6	4	5	3	3	1	3	1	4	20:11	9	22			
7 SV Wehen Wiesbaden	15	6	4	5	1	3	3	5	1	2	24:21	3	22			
8 FC Viktoria 1889 Berlin	15	6	3	6	5	0	3	1	3	3	25:19	6	21			
9 1. FC Saarbrücken	15	5	6	4	3	2	3	2	4	1	21:19	2	21			
10 Hallescher FC	15	5	6	4	4	2	2	1	4	2	24:23	1	21			
11 Borussia Dortmund II	15	6	2	7	2	2	3	4	0	4	21:19	2	20			
12 FSV Zwickau	15	4	8	3	2	4	2	2	4	1	19:18	1	20			
13 FC Viktoria Köln	15	5	4	6	3	3	1	2	1	5	18:22	-4	19			
14 SC Freiburg II	15	5	4	6	4	2	2	1	2	4	13:25	-12	19			
15 Würzburg Kickers	15	5	3	7	4	1	2	1	2	5	16:22	-6	18			
16 1860 München	14	3	8	3	3	3	1	0	5	2	18:15	3	17			
17 SC Verl	15	4	4	7	2	3	3	2	1	4	24:29	-5	16			
18 MSV Duisburg	15	5	1	9	4	1	2	1	0	7	18:24	-6	16			
19 Würzburger Kickers	14	3	5	6	1	3	2	2	2	4	10:17	-7	14			
20 TSV Havelse	15	3	1	11	2	0	6	1	1	5	12:35	-23	10			

14. Spieltag | Samstag, 30.10.2021 | 14 Uhr

1860 München – SC Freiburg II 6:0 (2:0)



1 Atubolu (Tor) – 20 Schmidt, 6 Braun-Schumacher, 16 Rosenfelder (29 Bazdrigiannis) – 2 Treu (57., 11 Assibey-Mensah), 12 Tauriainen, 39 Wagner, 28 Risch (57., 15 Kehl) – 31 Kammerbauer, 23 Kehrer (68., 7 Furrer) – 8 Leopold (80., 5 Kammerknecht). – **Trainer:** Thomas Stamm.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 5 Moll, 8 Tallig, 16 Goden, 22 Linsbichler, 24 Wicht, 25 Willsch, 27 Belkaha, 32 Gresler.
Trainer: Michael Köllner.
Wechsel: Tallig für Dressel (46.), Willsch für Deichmann (63.), Goden für Lex (63.), Linsbichler für Mölders (76.), Moll für Wein (80.).
Tore: 1:0 Lex (17.), 2:0 Mölders (42.), 3:0 Greilinger (56.), 4:0 Lex (58.), 5:0 Bär (70.), 6:0 Goden (73.).
Gelbe Karten: – Treu, Tauriainen, Braun-Schumacher, Schmidt.
Zuschauer: 14.700 im Grünwaller Stadion.
Schiedsrichter: Patrick Alt (Illingen); Assistenten: Nikolai Kimmeyer (Mainz), Katrin Rafalski (Baunatal).

15. Spieltag | Samstag, 06.11.2021 | 14.03 Uhr

VfL Osnabrück – 1860 München 3:1 (1:1)



22 Kühn (Tor) – 23 O. Traore (59., 29 Itter), 33 Beermann, 4 Gugganig, 3 Kleinhansl – 26 Klaas (77., 13 Kunze), 8 Taffertshofer, 6 Köhler – 11 Simakala (77., 17 Higl), 20 Heider (88., 9 Wooten), 30 Opoku (88., 7 Bertram). – **Trainer:** Daniel Scherning.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 5 Moll, 8 Tallig, 16 Goden, 22 Linsbichler, 25 Willsch, 27 Belkaha, 31 Neudecker, 32 Gresler.
Trainer: Michael Köllner.
Wechsel: Tallig für Dressel (46.), Goden für Biankadi (63.), Moll für Wein (63.), Linsbichler für Lex (75.), Belkaha für Lang (75.).
Tore: 0:1 Lex (24.), 1:1 & 2:1 Simakala (39. & 48.), 3:1 Higl (85.).
Gelbe Karten: Taffertshofer, Heider, Kleinhansl, Beermann – Tallig, Mölders.
Zuschauer: 11.071 Stadion an der Bremer Brücke.
Schiedsrichter: Patrick Hanslbauer (Fürth); Assistenten: Christopher Schwarzmann (Scheßlitz), Elias Tiedeken (Neusäß).

Ticketinfos

GRÜNWALDER STADION



Nächste Gegner

WALDHOF MANNHEIM

Dienstag, 30. November 2021,
18.60 Uhr, Grünwalder Stadion.

1. FC MAGDEBURG

Samstag, 4. Dezember 2021,
14 Uhr, Grünwalder Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
Grünwalder Str. 114,
81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
01805/ 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2021/2022*

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	33,00 €	–	16,50 €
Sitzplatz Stehhalle	27,50 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1-5	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	16,00 €	15,00 €	9,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2006 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).
- 3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Menschen mit Beeinträchtigungen den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte eine E-Mail mit einem entsprechenden Nachweis an tickets@tsv1860.de. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2016
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021
16	Kevin Goden	22.02.1999	Mittelfeld		1,83 m	80 kg	01.07.2021
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2021
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	80 kg	01.07.2016
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017
30	Milos Cocic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	75 kg	01.11.2014
40	Tom Kretzschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
12	0	0	0	1080	0	1	0	0	0	0
12	0	0	0	898	2	2	0	0	2	2
11	0	0	0	737	1	0	0	0	4	3
14	0	0	0	1253	0	3	0	0	0	2
14	3	2	5	793	0	1	0	0	5	9
13	0	1	1	539	1	2	0	0	6	7
14	4	3	7	1092	0	4	0	0	2	3
6	1	0	1	396	8	0	0	0	2	1
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
14	1	2	3	974	0	0	0	0	3	3
13	3	0	3	973	0	1	0	0	1	8
7	1	0	1	228	2	1	0	0	6	0
6	1	2	3	398	2	0	0	0	1	4
2	0	0	0	13	8	0	0	0	2	0
14	3	1	4	1024	0	0	0	0	2	7
12	0	1	1	972	0	2	1	0	0	3
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	0	0	0	103	0	1	0	0	8	0
10	0	0	0	207	0	0	0	0	9	1
1	0	0	0	5	8	0	0	0	1	0
1	0	0	0	29	2	0	0	0	1	0
6	0	0	0	233	2	0	0	0	3	2
0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
10	1	1	2	780	2	4	0	0	1	3
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
11	0	1	1	990	0	3	0	0	0	0
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
2	0	0	0	180	12	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan

1. Spieltag, 23.07.2021 – 26.07.2021

24.07.21 14:00	Waldhof Mannheim	– 1. FC Magdeburg	0:2
24.07.21 14:00	TSV Havelse	– 1. FC Saarbrücken	0:1
24.07.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– Eintr. Braunschweig	0:0
24.07.21 14:00	FSV Zwickau	– Bor. Dortmund II	1:2
24.07.21 14:00	Hallescher FC	– SV Meppen	3:1
24.07.21 14:00	TSV 1860 München	– FC Würzburger Kickers	1:0
25.07.21 13:00	FC Viktoria Berlin	– FC Viktoria Köln	2:1
25.07.21 14:00	SC Verl	– Türkgücü München	0:0
26.07.21 19:00	SC Freiburg II	– SV Wehen Wiesbaden	0:0
18.08.21 19:00	VfL Osnabrück	– MSV Duisburg	0:1

2. Spieltag, 30.07.2021 – 02.08.2021

31.07.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	– TSV 1860 München	0:0
31.07.21 14:00	FC Viktoria Köln	– FSV Zwickau	1:1
31.07.21 14:00	1. FC Magdeburg	– SC Freiburg II	0:0
31.07.21 14:00	1. FC Saarbrücken	– VfL Osnabrück	1:2
31.07.21 14:00	SV Meppen	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
31.07.21 14:00	Bor. Dortmund II	– Waldhof Mannheim	1:1
01.08.21 13:00	Türkgücü München	– Hallescher FC	2:2
01.08.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– FC Viktoria Berlin	0:4
02.08.21 19:00	Würzburger Kickers	– SC Verl	0:1
08.08.21 13:00	MSV Duisburg	– TSV Havelse	3:0

3. Spieltag, 13.08.2021 – 16.08.2021

13.08.21 19:00	SC Freiburg II	– Bor. Dortmund II	2:5
14.08.21 14:00	FSV Zwickau	– SV Meppen	1:1
14.08.21 14:00	VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	0:1
14.08.21 14:00	TSV 1860 München	– Türkgücü München	1:1
14.08.21 14:00	TSV Havelse	– 1. FC Magdeburg	1:3
14.08.21 14:00	1. FC Saarbrücken	– MSV Duisburg	2:0
14.08.21 14:00	SC Verl	– FC Viktoria Köln	3:1
15.08.21 13:00	FC Viktoria Berlin	– 1. FC Kaiserslautern	4:0
15.08.21 14:00	Waldhof Mannheim	– Würzburger Kickers	1:1
16.08.21 19:00	Hallescher FC	– Eintr. Braunschweig	0:2

4. Spieltag, 20.08.2021 – 22.08.2021

20.08.21 19:00	FC Viktoria Berlin	– Hallescher FC	0:1
21.08.21 14:00	Bor. Dortmund II	– 1. FC Saarbrücken	0:0
21.08.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 München	3:0
21.08.21 14:00	1. FC Magdeburg	– MSV Duisburg	2:1
21.08.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– FSV Zwickau	2:0
21.08.21 14:00	FC Viktoria Köln	– Waldhof Mannheim	2:3
21.08.21 14:00	SV Meppen	– SC Verl	2:0
22.08.21 13:00	Würzburger Kickers	– VfL Osnabrück	1:1
22.08.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	– TSV Havelse	2:1
23.08.21 19:00	Türkgücü München	– SC Freiburg II	3:0

5. Spieltag, 24.08.2021/25.08.2021

24.08.21 19:00	Hallescher FC	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
24.08.21 19:00	TSV 1860 München	– FC Viktoria Köln	3:0
24.08.21 19:00	Waldhof Mannheim	– SV Meppen	5:0
24.08.21 19:00	FSV Zwickau	– FC Viktoria Berlin	1:1
24.08.21 19:00	SC Verl	– Eintr. Braunschweig	0:3
25.08.21 19:00	VfL Osnabrück	– Bor. Dortmund II	2:1
25.08.21 19:00	MSV Duisburg	– SV Wehen Wiesbaden	0:2
25.08.21 19:00	TSV Havelse	– Türkgücü München	0:3
25.08.21 19:00	1. FC Saarbrücken	– Würzburger Kickers	2:1
25.08.21 19:00	SC Freiburg II	– Würzburger Kickers	1:0

6. Spieltag, 27.08.2021 – 30.08.2021

27.08.21 19:00	Hallescher FC	– SC Verl	4:4
28.08.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Magdeburg	2:4
28.08.21 14:00	FC Viktoria Berlin	– Waldhof Mannheim	1:0
28.08.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– FSV Zwickau	1:1
28.08.21 14:00	FC Viktoria Köln	– SC Freiburg II	3:1
28.08.21 14:00	Türkgücü München	– VfL Osnabrück	0:3
28.08.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– TSV 1860 München	1:1
29.08.21 13:00	Bor. Dortmund II	– MSV Duisburg	4:1
29.08.21 14:00	Würzburger Kickers	– 1. FC Saarbrücken	1:1
30.08.21 19:00	SV Meppen	– TSV Havelse	1:0

7. Spieltag, 03.09.2021 – 06.09.2021

03.09.21 19:00	1. FC Saarbrücken	– SV Wehen Wiesbaden	3:4
04.09.21 14:00	MSV Duisburg	– Würzburger Kickers	2:0
04.09.21 14:00	TSV 1860 München	– SV Meppen	1:1
04.09.21 14:00	SC Verl	– FC Viktoria Berlin	3:3
04.09.21 14:00	Waldhof Mannheim	– Türkgücü München	3:0
04.09.21 18:00	1. FC Magdeburg	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
05.09.21 14:00	TSV Havelse	– Bor. Dortmund II	0:1
06.09.21 19:00	VfL Osnabrück	– FC Viktoria Köln	3:0
06.09.21 19:00	FSV Zwickau	– Hallescher FC	2:2
22.09.21 19:00	SC Freiburg II	– Eintr. Braunschweig	0:1

8. Spieltag, 10.09.2021 – 13.09.2021

10.09.21 19:00	SV Meppen	– SC Freiburg II	0:1
11.09.21 14:00	Würzburger Kickers	– TSV Havelse	0:0
11.09.21 14:00	FC Viktoria Berlin	– SV Wehen Wiesbaden	3:1
11.09.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– Waldhof Mannheim	0:0
11.09.21 14:00	Bor. Dortmund II	– 1. FC Magdeburg	0:2
11.09.21 14:00	FSV Zwickau	– SC Verl	1:3
11.09.21 14:00	FC Viktoria Köln	– 1. FC Saarbrücken	0:0
12.09.21 13:00	Hallescher FC	– TSV 1860 München	1:1
12.09.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– VfL Osnabrück	2:2
13.09.21 19:00	Türkgücü München	– MSV Duisburg	1:0

9. Spieltag, 17.09.2021 – 20.09.2021

17.09.21 19:00	TSV Havelse	– FC Viktoria Köln	1:0
18.09.21 14:00	MSV Duisburg	– Eintr. Braunschweig	3:2
18.09.21 14:00	1. FC Magdeburg	– Würzburger Kickers	1:2
18.09.21 14:00	1. FC Saarbrücken	– Türkgücü München	3:1
18.09.21 14:00	TSV 1860 München	– FSV Zwickau	0:2
18.09.21 14:00	Waldhof Mannheim	– Hallescher FC	2:1
18.09.21 14:00	VfL Osnabrück	– SV Meppen	1:0
19.09.21 13:00	SC Freiburg II	– FC Viktoria Berlin	2:0
19.09.21 14:00	SC Verl	– 1. FC Kaiserslautern	0:2
20.09.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	– Bor. Dortmund II	0:1

10. Spieltag, 24.09.2021 – 27.09.2021

24.09.21 19:00	Hallescher FC	– 1. FC Magdeburg	3:2
25.09.21 14:00	Würzburger Kickers	– SV Wehen Wiesbaden	0:4
25.09.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– Waldhof Mannheim	0:0
25.09.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– VfL Osnabrück	2:0
25.09.21 14:00	SV Meppen	– 1. FC Saarbrücken	2:2
25.09.21 14:00	SC Verl	– TSV 1860 München	1:1
25.09.21 14:00	FC Viktoria Köln	– MSV Duisburg	4:2
25.09.21 13:00	Türkgücü München	– Bor. Dortmund II	2:1
26.09.21 14:00	FSV Zwickau	– SC Freiburg II	0:1
27.09.21 19:00	FC Viktoria Berlin	– TSV Havelse	3:4

11. Spieltag, 01.10.2021 – 04.10.2021

01.10.21 19:00	1. FC Saarbrücken	– Eintr. Braunschweig	2:2
02.10.21 14:00	TSV Havelse	– 1. FC Kaiserslautern	0:6
02.10.21 14:00	VfL Osnabrück	– FSV Zwickau	0:1
02.10.21 14:00	SC Freiburg II	– Hallescher FC	1:1
02.10.21 14:00	MSV Duisburg	– SV Meppen	0:1
02.10.21 14:00	TSV 1860 München	– FC Viktoria Berlin	1:1
02.10.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FC Viktoria Köln	1:1
03.10.21 13:00	Bor. Dortmund II	– Würzburger Kickers	2:0
03.10.21 14:00	Waldhof Mannheim	– SC Verl	2:1
04.10.21 19:00	1. FC Magdeburg	– Türkgücü München	4:0

12. Spieltag, 15.10.2021 – 18.10.2021

15.10.21 19:00	FC Viktoria Berlin	– VfL Osnabrück	1:2
16.10.21 14:00	Hallescher FC	– 1. FC Saarbrücken	2:3
16.10.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg II	3:0
16.10.21 14:00	FSV Zwickau	– MSV Duisburg	3:2
16.10.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– Bor. Dortmund II	4:2
16.10.21 14:00	SV Meppen	– 1. FC Magdeburg	2:3
17.10.21 13:00	Türkgücü München	– SV Wehen Wiesbaden	1:0
17.10.21 14:00	FC Viktoria Köln	– Würzburger Kickers	1:1
03.10.21 14:00	SC Verl	– TSV Havelse	5:3
30.11.21 19:00	TSV 1860 München	– Waldhof Mannheim	...

13. Spieltag, 22.10.2021 – 25.10.2021

22.10.21 19:00	VfL Osnabrück	– Hallescher FC	0:0
23.10.21 14:00	Waldhof Mannheim	– FSV Zwickau	1:1
23.10.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	– SV Meppen	3:4
23.10.21 14:00	Würzburger Kickers	– Türkgücü München	2:1
23.10.21 14:00	SC Freiburg II	– SC Verl	3:2
23.10.21 14:00	1. FC Magdeburg	– FC Viktoria Berlin	1:0
23.10.21 14:00	1. FC Saarbrücken	– TSV 1860 München	1:1
24.10.21 13:00	Bor. Dortmund II	– FC Viktoria Köln	0:1
24.10.21 14:00	TSV Havelse	– Eintr. Braunschweig	0:4
25.10.21 19:00	MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	1:1

14. Spieltag, 29.10.2021 – 01.11.2021

29.10.21 19:00	FC Viktoria Köln	– 1. FC Magdeburg	1:0
30.10.21 14:00	FC Viktoria Berlin	– Bor. Dortmund II	2:1
30.10.21 14:00	Hallescher FC	– MSV Duisburg	2:1
30.10.21 14:00	TSV 1860 München	– SC Freiburg II	6:0
30.10.21 14:00	Eintr. Braunschweig	– SV Wehen Wiesbaden	1:2
30.10.21 14:00	Waldhof Mannheim	– 1. FC Saarbrücken	1:0
31.10.21 13:00	SV Meppen	– Türkgücü München	1:0
31.10.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	– Würzburger Kickers	0:2
24.10.21 14:00	TSV Havelse	– VfL Osnabrück	1:2
13.11.21 14:00	FSV Zwickau	– TSV Havelse	2:0

15. Spieltag, 05.11.2021 – 08.11.2021

05.11.21 19:00	Türkgücü München	– FC Viktoria Köln	1:2
06.11.21 14:00	MSV Duisburg	– FC Viktoria Berlin	1:0
06.11.21 14:00	VfL Osnabrück	– TSV 1860 München	3:1
06.11.21 14:00	TSV Havelse	– Hallescher FC	2:1
06.11.21 14:00	Bor. Dortmund II	– SV Meppen	0:1
06.11.21 14:00	1. FC Saarbrücken	– 1. FC Kaiserslautern	0:2
06.11.21 14:00	SC Freiburg II	– Waldhof Mannheim	2:1
07.11.21 13:00	SV Wehen Wiesbaden	– FSV Zwickau	2:2
07.11.21 14:00	1. FC Magdeburg	– SC Verl	2:0
08.11.21 19:00	Würzburger Kickers	– Eintr. Braunschweig	abg.



16. Spieltag, 19.11.2021 – 22.11.2021

19.11.21 19:00 SC Verl	– 1. FC Saarbrücken	↔
20.11.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– Türkgücü München	↔
20.11.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	↔
20.11.21 14:00 Hallescher FC	– Bor. Dortmund II	↔
20.11.21 14:00 TSV 1860 München	– MSV Duisburg	↔
20.11.21 14:00 SC Freiburg II	– TSV Havelse	↔
20.11.21 14:00 FSV Zwickau	– 1. FC Magdeburg	↔
21.11.21 13:00 FC Viktoria Berlin	– Würzburger Kickers	↔
21.11.21 14:00 Waldhof Mannheim	– VfL Osnabrück	↔
22.11.21 19:00 SV Meppen	– FC Viktoria Köln	↔

19. Spieltag, 10.12.2021 – 13.12.2021

10.12.21 19:00 Türkgücü München	– 1. FC Kaiserslautern	↔
11.12.21 14:00 MSV Duisburg	– SC Verl	↔
11.12.21 14:00 TSV Havelse	– Waldhof Mannheim	↔
11.12.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Eintr. Braunschweig	↔
11.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– SC Freiburg II	↔
11.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– TSV 1860 München	↔
11.12.21 14:00 1. FC Magdeburg	– VfL Osnabrück	↔
12.12.21 13:00 SV Meppen	– FC Viktoria Berlin	↔
12.12.21 14:00 Würzburger Kickers	– FSV Zwickau	↔
13.12.21 19:00 SV Wehen Wiesbaden	– Hallescher FC	↔

22. Spieltag, 21.01.2022 – 23.01.2022

21.01.22 19:00 Bor. Dortmund II	– SC Freiburg II	↔
22.01.22 14:00 Würzburger Kickers	– Waldhof Mannheim	↔
22.01.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– VfL Osnabrück	↔
22.01.22 14:00 Türkgücü München	– TSV 1860 München	↔
22.01.22 14:00 Eintr. Braunschweig	– Hallescher FC	↔
22.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FC Viktoria Berlin	↔
22.01.22 14:00 FC Viktoria Köln	– SC Verl	↔
23.01.22 13:00 SV Meppen	– FSV Zwickau	↔
23.01.22 14:00 MSV Duisburg	– 1. FC Saarbrücken	↔
24.01.22 19:00 1. FC Magdeburg	– TSV Havelse	↔

17. Spieltag, 26.11.2021 – 29.11.2021

26.11.21 19:00 MSV Duisburg	– Waldhof Mannheim	↔
27.11.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Verl	↔
27.11.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Eintr. Braunschweig	↔
27.11.21 14:00 Würzburger Kickers	– SV Meppen	↔
27.11.21 14:00 TSV Havelse	– TSV 1860 München	↔
27.11.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– FC Viktoria Berlin	↔
27.11.21 14:00 Bor. Dortmund II	– 1. FC Kaiserslautern	↔
28.11.21 13:00 VfL Osnabrück	– SC Freiburg II	↔
28.11.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Hallescher FC	↔
29.11.21 19:00 Türkgücü München	– FSV Zwickau	↔

20. Spieltag, 17.12.2021 – 20.12.2021

17.12.21 19:00 FC Viktoria Köln	– FC Viktoria Berlin	↔
18.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– TSV Havelse	↔
18.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	↔
18.12.21 14:00 SV Meppen	– Hallescher FC	↔
18.12.21 14:00 Türkgücü München	– SC Verl	↔
18.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– FSV Zwickau	↔
18.12.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Freiburg II	↔
19.12.21 13:00 1. FC Magdeburg	– Waldhof Mannheim	↔
19.12.21 14:00 MSV Duisburg	– VfL Osnabrück	↔
20.12.21 19:00 Würzburger Kickers	– TSV 1860 München	↔

23. Spieltag, 25.01.2022/26.01.2022

25.01.22 19:00 VfL Osnabrück	– Würzburger Kickers	↔
25.01.22 19:00 SC Freiburg II	– Türkgücü München	↔
25.01.22 19:00 TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	↔
25.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	– FC Viktoria Köln	↔
25.01.22 19:00 Hallescher FC	– FC Viktoria Berlin	↔
26.01.22 19:00 1. FC Saarbrücken	– 1. FC Magdeburg	↔
26.01.22 19:00 TSV Havelse	– SV Wehen Wiesbaden	↔
26.01.22 19:00 1. FC Saarbrücken	– Bor. Dortmund II	↔
26.01.22 19:00 FSV Zwickau	– Eintr. Braunschweig	↔
26.01.22 19:00 SC Verl	– SV Meppen	↔

18. Spieltag, 03.12.2021 – 06.12.2021

03.12.21 19:00 FSV Zwickau	– 1. FC Saarbrücken	↔
04.12.21 14:00 Hallescher FC	– Würzburger Kickers	↔
04.12.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Türkgücü München	↔
04.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– SV Meppen	↔
04.12.21 14:00 SC Verl	– Bor. Dortmund II	↔
04.12.21 14:00 TSV 1860 München	– 1. FC Magdeburg	↔
04.12.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FC Viktoria Köln	↔
05.12.21 13:00 SC Freiburg II	– MSV Duisburg	↔
05.12.21 14:00 VfL Osnabrück	– TSV Havelse	↔
06.12.21 19:00 Waldhof Mannheim	– SV Wehen Wiesbaden	↔

21. Spieltag, 14.01.2022 – 17.01.2022

14.01.22 19:00 TSV Havelse	– MSV Duisburg	↔
15.01.22 14:00 Hallescher FC	– Türkgücü München	↔
15.01.22 14:00 VfL Osnabrück	– 1. FC Saarbrücken	↔
15.01.22 14:00 TSV 1860 München	– SV Wehen Wiesbaden	↔
15.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Meppen	↔
15.01.22 14:00 FSV Zwickau	– FC Viktoria Köln	↔
15.01.22 14:00 SC Freiburg II	– 1. FC Magdeburg	↔
16.01.22 13:00 SC Verl	– Würzburger Kickers	↔
16.01.22 14:00 FC Viktoria Berlin	– Eintr. Braunschweig	↔
17.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	– Bor. Dortmund II	↔

DFB-Pokal

1. Runde, 6. bis 8. August 2021	
06.08.21 20:45 TSV 1860 München	– SV Darmstadt 98 n.E. 6:5
2. Runde, 26./27. Oktober 2021	
26.10.21 18:30 TSV 1860 München	– FC Schalke 04 1:0
Achtelfinale, 18./19. Januar 2022	
18.01.22 18:30 TSV 1860 München	– Karlsruher SC
Viertelfinale, 1./2. März 2022	
Halbfinale, 19./20. April 2022	
Finale, 21. Mai 2022 in Berlin	

25

STECKBRIEF

MARIUS WILLSCH

GEBURTSDATUM

18.03.1991

GEBURTSORT

PASSAU

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

FISCHE

GRÖSSE / GEWICHT

1,80 m / 73 kg

IM VEREIN SEIT

1. JULI 2018

POSITION

ABWEHR

BISHERIGE KLUBS

1. FC SCHWEINFURT 05, 1. FC
SAARBRÜCKEN, SPVGG UNTERHA-
CHING, TSV 1860 MÜNCHEN

Saison	Liga	Verein	Sp.	Tore
10/11	Regionalliga Süd	TSV 1860 München II	22	0
11/12	Regionalliga Süd	TSV 1860 München II	28	3
12/13	BFV-Pokal	SpVgg Unterhaching	1	0
12/13	Bayernliga Süd	SpVgg Unterhaching II	1	0
12/13	3. Liga	SpVgg Unterhaching	35	2
13/14	Bayernliga Süd	SpVgg Unterhaching II	4	0
13/14	3. Liga	SpVgg Unterhaching	23	0
14/15	OL Rheinl.-Pfalz/Saar	1. FC Saarbrücken II	1	1
14/15	Regionalliga Südwest	1. FC Saarbrücken	25	1
14/15	Aufstiegsr. zur 3. Liga	1. FC Saarbrücken	2	0
15/16	Regionalliga Südwest	1. FC Saarbrücken	17	2
16/17	BFV-Pokal	1. FC Schweinfurt 05	4	0
16/17	Regionalliga Bayern	1. FC Schweinfurt 05	29	7
17/18	DFB-Pokal	1. FC Schweinfurt 05	2	1
17/18	BFV-Pokal	1. FC Schweinfurt 05	4	0
17/18	Regionalliga Bayern	1. FC Schweinfurt 05	31	6
18/19	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
18/19	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
18/19	3. Liga	TSV 1860 München	19	0
19/20	BFV-Pokal	TSV 1860 München	5	1
19/20	3. Liga	TSV 1860 München	36	0
20/21	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
20/21	3. Liga	TSV 1860 München	35	1
21/22	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
21/22	3. Liga	TSV 1860 München	1	0



„DAS IST IRONIE DES SCHICKSALS.“

Ausgerechnet in der 2. Runde des DFB-Pokals gegen Schalke 04 feierte Marius Willsch nach einer hartnäckigen Schambeinentzündung sein Comeback. Sein Vater ist glühender Fan der Königsblauen und auch der mittlerweile 30-Jährige wurde als Kind mit dem Gen infiziert.

Nach dem letzten Spiel der Vorsaison in Ingolstadt, bei dem er nach der Roten Karte gegen Marco Hiller bereits in der 11. Minute Platz für Tom Kretzschmar machte, begann die Leidenszeit. Die Diagnose: „Schambeinentzündung“. Es folgten zwei Monate der absoluten Untätigkeit. Nach einer speziellen Behandlung Ende Juli ging es dann langsam bergauf.

„Ich hatte es schon einmal, aber diesmal war es extrem hartnäckig“, berichtet Willsch. „Es ist eine schieß Verletzung, weil es keine genaue Prognose gibt, du nicht weißt, ob und wie es weitergeht.“ Als Beispiel führt er Stefan Aigner an, der aufgrund einer Schambeinentzündung seine Karriere beenden musste. Neben dieser Ungewissheit waren es die ständigen Schmerzen, die er schon beim Aufstehen hatte. „Ganz banale Sachen wie mein Kind hochheben taten weh. Es ist halt in einer Region, wo von oben die Bauchmuskeln kommen und von unten die Adduktorenleiste an die Sehnenplatte ansetzt. Es zieht von allen Seiten an einer extrem empfindlichen Stelle.“ Er sei froh, dass „es jetzt einigermaßen wieder gut ist“. Doch aller Wahrscheinlichkeit wird es immer eine Schwachstelle bleiben, auf die

man in der Belastungssteuerung Rücksicht nehmen muss.

Erstmals im Kader stand Marius Willsch beim Auswärtsspiel gegen seinen Ex-Klub Saarbrücken. Seinen ersten Einsatz hatte er dann im DFB-Pokal-Heimspiel gegen Schalke 04. Für den Tor schützen Stefan Lex wurde er in der 82. Minute eingewechselt. „Das ist Ironie des Schicksals. Dass es nach so langer Zeit genau zu dem Spiel geklappt hat, war perfekt“, erzählt Willsch. Er hätte es nie im Kopf gehabt, ausgerechnet bei dieser Partie sein Comeback zu geben. „Ich hab’ schon gewisse Sympathien für Schalke, aber ich war nicht fixiert auf dieses Spiel“, klärt er auf, wenngleich es auch für ihn ein Highlight seiner Karriere darstellt. „Es war cool, dass es mit dem Einsatz und dem Weiterkommen geklappt hat. Zuhause konnte ich mir schon einiges von meinem Vater anhören...“

Denn der ist seit den Zeiten von Klaus Fischer, der seine Karriere bei den Löwen begann, Anhänger der Königsblauen. Als Niederbayer fühlte er sich dem Torjäger aus dem Bayerischen Wald eng verbunden, wurde durch ihn zum Schalke-Fan und ist es bis heute. „Als Kind hat er mich mit diesem Gen infiziert“,

sagt der Löwen-Profi, „als Erwachsener hat das natürlich etwas nachgelassen.“ Dem Ärger über die Niederlage folgte beim Vater aber schnell der Stolz über den eigenen Sohn und dass er endlich wieder spielen konnte.

Auf der Position des Rechtsverteidigers hat sich der ehemalige Außenstürmer in den letzten Jahren zu einer festen Größe im Löwen-Spiel entwickelt, weshalb sein Fehlen besonders schmerzte. Nach seiner Rückkehr bremsen die Erwartungen, erkennt bei sich selbst noch Defizite in Spritzigkeit und Ausdauer, Tugenden, die ihn besonders auszeichnen. „Das Wichtigste für mich ist, gesund zu bleiben. Nach der langen Pause ist es das A und O. Ich merke, dass sich die fünf Monate nicht einfach abschütteln lassen.“ Es war bisher die längste Verletzungszeit in seiner Karriere. „Da kannst du nicht erwarten, dass du nach drei, vier Wochen Training wieder wie zuvor spielst. Aber peu à peu möchte ich ein Kandidat für die Startelf werden. Das ist mein Anspruch!“

Der Niederbayer schaut von Spiel zu Spiel. Das empfiehlt er auch seinen Kollegen. „Wichtig ist jetzt, dass wir eine Konstanz entwickeln und eine kleine Serie starten.“

Neues aus Giasing

DFB-POKAL: NUN GEGEN DEN KSC.

Nach dem SV Darmstadt 98 wurde auch der FC Schalke 04 im DFB-Pokal bezwungen. Nun geht es im Achtelfinale am 18. Januar 2022 gegen den dritten Zweitligisten, den Karlsruher SC.

Den einzigen Treffer in der 2. Runde vor 15.000 Zuschauern gegen den FC Schalke 04 erzielte Stefan Lex bereits in der 5. Minute. Die Knappen mussten ab der 48. Minute mit einem Mann weniger auskommen, da Malick Thiaw gegen Lex die Notbremse gezogen hatte. Unterm Strich war der Sieg für die Sechzger absolut verdient!

Als Achtelfinal-Gegner wurde in der Sportschau von Peter Zimmermann, Vorstandsvorsitzender der SG Ahrtal, den Löwen der Karlsruher SC zugelost. Die Partie

findet am Dienstag, 18. Januar 2022 um 18.30 Uhr statt. „Wir sind mit dem Los sehr zufrieden“, so Löwen-Cheftrainer Michael Köllner. „Es war auf jeden Fall unser großer Wunsch, erneut ein Team aus der 2. Bundesliga zu bekommen, gegen das wir vor unseren Fans an der Grünwalder Straße zumindest eine größere Chance auf das Weiterkommen haben, als es beispielsweise bei einem Duell mit einer Spitzenmannschaft aus der Bundesliga wie dem BVB der Fall gewesen wäre.“ Das letzte Duell am 20. August 2016 im DFB-Pokal gewannen die Löwen mit 2:1.



Sechzig live.

Das letzte Heimspiel der Löwen in diesem Jahr gegen den 1. FC Magdeburg ist wieder live im BR Fernsehen zu sehen.

Bereits acht Mal waren die Löwen in der Saison 2021/2022 im Free-TV live zu sehen. Dabei hatten beim BR-Fernsehen im Schnitt 209.000 Zuschauer ihr Fernsehgerät eingeschaltet. Der TSV 1860 München ist auch heuer wieder das Team, dessen Spiele am häufigsten in den Dritten Programmen der ARD zu sehen sind.

Die Partie aus dem Grünwalder Stadion überträgt das BR Fernsehen am 4. Dezember 2021 ab 14 Uhr live. Anpfiff ist um 14.03 Uhr. Wie immer wird das Spiel parallel im Internet unter www.br.de/mediathek/live und unter www.youtube.com/br24 gestreamt. In der Mediathek ist die Partie im Anschluss noch eine Woche abrufbar. Immer samstags ab 17.15 Uhr gibt es zudem in „Blickpunkt Sport“ eine ausführliche Zusammenfassung aller Drittliga-Partien mit bayrischer Beteiligung.



Jetzt bei
jedem Wohnungskauf
ein exklusives Löwenpaket mit
**personalisiertem
Trikot und Fanschal**
sichern!



DOMICIL
Real Estate Group

Offizieller PremiumPartner

Löwen aufgepasst!

Jetzt an die
Altersvorsorge
denken.

Sichern Sie sich eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
**LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!**

Erfahren Sie mehr unter www.domicil-group.de



STEFAN LEX



K





**NUR BEI
MAGENTA
SPORT**

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.**

ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

20. Spieltag, Sa., 30.10.2021, 14:00 Uhr
Schw. Augsburg – 1860 München II 2:0
21. Spieltag, So., 07.11.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Ismaning 1:1
22. Spieltag, Sa., 13.11.2021, 14:00 Uhr
FC Ingolstadt II – 1860 München II 2:0
23. Spieltag, So., 21.11.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Deisenhofen -->
24. Spieltag, So., 28.11.2021, 14:00 Uhr
Schwabmünchen – 1860 München II -->
25. Spieltag, So., 05.12.2021, 13:30 Uhr
1860 München II – SV Donaustauf -->
26. Spieltag, Sa., 26.02.2022, 13:30 Uhr
Türkspor Augsburg – 1860 München II -->

TABELLE

1. SpVgg Hankofen-Halling	21	16	3	2	43:17	51
2. SV Donaustauf	21	11	5	5	47:35	38
3. SV Kirchanschöring	20	10	7	3	31:24	37
4. FC Ingolstadt 04 II	21	10	7	4	36:23	37
5. SSV Jahn Regensburg II	21	9	7	5	36:28	34
6. TSV 1882 Landsberg	21	8	10	3	41:22	34
7. FC Deisenhofen	21	9	6	6	37:25	33
8. FC Ismaning	21	8	8	5	26:21	32
9. TSV Schwaben Augsburg	21	8	7	6	27:26	31
10. Türkspor Augsburg 1972	1	7	6	8	33:35	27
11. TSV 1860 München II	21	6	7	8	32:27	25
12. TSV 1865 Dachau	21	5	9	7	27:34	24
13. TSV 1874 Kottern	21	6	6	9	30:37	24
14. VfR Garching	21	5	7	9	24:31	22
15. TSV 1880 Wasserburg	20	4	7	9	28:34	19
16. FC 1920 Gundelfingen	21	4	6	11	21:33	18
17. TSV Schwabmünchen	21	4	4	13	22:43	16
18. SV Pullach	21	4	4	13	26:45	16
19. VfB Hallbergmoos	20	3	6	11	24:51	15

Präsentiert von

Stadtsparkasse
München

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

1. Spieltag, Sa., 04.09.2021, 17:00 Uhr
FV Illertissen – 1860 München 0:2
2. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 16:00 Uhr
1860 München – Planegg-Krailling 5:0
3. Spieltag, Sa., 18.09.2021, 16:00 Uhr
SV Wacker Burgh. – 1860 München 0:3
4. Spieltag, So., 26.09.2021, 16:00 Uhr
1860 München – Schalding-Hein. 14:0
5. Spieltag, So., 03.10.2021, 15:00 Uhr
FC Memmingen – 1860 München 1:9
7. Spieltag, So., 17.10.2021, 13:00 Uhr
FC Deisenhofen – 1860 München 1:3
8. Spieltag, So., 24.10.2021
1860 München spielfrei
9. Spieltag, Sa., 30.10.2021, 16:00 Uhr
1860 München – GW Deggendorf 8:1
6. Spieltag, So., 07.11.2021, 11:00 Uhr
1860 München – 1860 Rosenheim 10:0

ABSCHLUSSTABELLE

1. TSV 1860 München	8	8	0	0	54:3	24
2. FV Illertissen	8	5	2	1	14:7	17
3. FC Memmingen	8	5	1	2	20:19	16
4. SV Wacker Burghausen	8	3	2	3	12:15	11
5. FC Deisenhofen	8	2	3	3	14:13	9
6. TSV 1860 Rosenheim	8	2	2	4	10:22	8
7. SpVgg GW Deggendorf	8	2	1	5	6:22	7
8. SV Schalding-Heining	8	1	3	4	13:30	6
9. SV Planegg-Krailling	8	1	0	7	5:17	3

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils vier Ersten spielen gemeinsam um die Meisterschaft der Bayernliga und den Aufstieg in die U19-Bundesliga Süd/Südwest. Die jeweils fünf Letzten spielen eine Abstiegsrunde.

11. Spieltag, Sa., 13.11.2021, 11:00 Uhr
FSV Frankfurt – 1860 München 2:1
10. Spieltag, Di., 16.11.2021, 15:00 Uhr
1860 München – SpVgg U'haching 0:2
12. Spieltag, Sa., 27.11.2021, 13:00 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg -->
13. Spieltag, So., 05.12.2021, 11:00 Uhr
Bayern München – 1860 München -->
14. Spieltag, So., 12.12.2021, 13:00 Uhr
1860 München – Stuttgarter Kickers -->
9. Spieltag, Sa., 18.12.2021, 11:00 Uhr
1. FSV Mainz 05 – 1860 München -->

TABELLE

1. SpVgg Unterhaching	10	9	0	1	30:12	27
2. VfB Stuttgart	9	8	1	0	32:9	25
3. FC Bayern München	9	7	0	2	29:11	21
4. SC Freiburg	10	7	0	3	28:18	21
5. 1. FSV Mainz 05	9	5	3	1	26:12	18
6. TSG 1899 Hoffenheim	9	6	0	3	28:17	18
7. FC Augsburg	9	6	0	3	21:16	18
8. 1. FC Nürnberg	10	5	1	4	25:17	16
9. FSV Frankfurt	11	4	2	5	14:16	14
10. SpVgg Greuther Fürth	8	4	1	3	12:12	13
11. Eintracht Frankfurt	10	3	3	4	14:17	12
12. Karlsruher SC	9	3	2	4	14:12	11
13. 1. FC Heidenheim 1846	8	3	2	3	17:22	11
14. TSV 1860 München	9	3	1	5	10:13	10
15. Stuttgarter Kickers	8	3	1	4	17:21	10
16. SV Darmstadt 98	10	3	0	7	14:29	9
17. 1. FC Kaiserslautern	10	2	2	6	23:25	8
18. SV Wehen Wiesbaden	9	2	1	6	10:22	7
19. SV Elversberg	10	2	1	7	8:27	7
20. FC Ingolstadt 04	9	1	2	6	8:24	5
21. SSV Reutlingen 1905	10	0	1	9	7:35	1

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fällt aus:

Niklas Lang (Knieverletzung)



U21: ERGEBNISSE FEHLEN DERZEIT.

Mittlerweile sind die kleinen Löwen seit sechs Spielen sieglos, fünf Partien davon gingen verloren. Dadurch steht das Team von Frank Schmöller nur noch drei Punkte vor dem Relegationsplatz. Die Gründe sind vielschichtig, zuletzt war aber wieder ein Aufwärtstrend zu erkennen.

Am ersten Rückrunden-Spieltag bei Schwaben Augsburg gelang der Löwen-Reserve zwar nicht der Stopp der Niederlagen-Serie, aber wenigstens eine couragierte Leistung. Das 0:2 bedeutete die vierte verlorene Partie in Folge. Auch wenn es sich nach „Trainer-Blabla“ anhört, meinte Frank Schmöller: „Wir müssen uns die Dinge, die Leichtigkeit erarbeiten. Ich möchte den Jungs heute keinen Vorwurf machen.“ Aber schon sein früherer Trainer Ernst Happel habe gesagt: „Fußball wird zu 80 Prozent im Kopf entschieden.“ Drei gute Chancen vergab sein Team in der 1. Halbzeit, nach der Pause erzielten dann die Fuggerstädter durch Marco Greisel (53.) und Bastian Kurz (81.)

die Treffer. „Es fehlt einfach die Leichtigkeit“, kommentierte Schmöller die Abschlusschwäche. „Die aktuelle Situation können wir einfach nicht aus den Kleider schütteln.“

Für die Löwen-U21 gab es nach vier Niederlagen in Folge eine Woche später gegen den FC Ismaning, der die letzten drei Spiele gewonnen hatte, beim 1:1 einen Achtungserfolg und das Ende der Niederlagen-Serie. Die Führung der Gäste durch Angelo Hauck (22.) glich Mussa Fofanah (Bild) in der 37. Minute aus. Nach dem Platzverweis für Ismanings Keeper Fabio Rasic (57.) spielten die Sechzger mehr als eine halbe

Stunde in Überzahl. „Der Gegner hat bis zum Umfallen gekämpft und wir sind zu früh in die Mitte gegangen, haben die Breite aufgegeben“, erklärt der 55-Jährige Coach, wieso es in der mehr als halbstündigen Überzahl nicht zum Siegtreffer reichte. „Da musst du mit einem besseren Timing spielen, darfst nicht in Hektik verfallen.“

Bei der Reserve des FC Ingolstadt war trotz guter Anfangsphase der Matchplan schnell über den Haufen geworfen. Fabian Rother, der auf der Linie klärte, sah in der 22. Minute eine höchst umstrittene Rote Karte wegen Handspiels. Den fälligen Elfmeter verwandelte Mario Götzendörfer zur Führung für die Schanzer (22.). Trotz des Rückstands war die Partie lange offen. Erst eine Unbeherrschtheit durch Leon Tutic, drei Minuten zuvor eingewechselt, für die ebenfalls Rot sah (78.), brachte den FCI II endgültig auf die Siegerstraße. In doppelter Überzahl traf Ishak Karaoglu zum 2:0-Endstand (81.). „Die Jungs haben sich bis zum Schluss gegen die Niederlage gestemmt und gezeigt, dass die Moral intakt ist“, wollte Schmöller seinem Team den Willen nicht absprechen.



Wechseln Sie zum Marktführer.

Stadtsparkasse München.



sskm.de/girokonto

 Stadtsparkasse
München

Die Bank unserer Stadt.

U19: SOUVERÄNER GRUPPENSIEGER.

Ohne Punktverlust haben sich die U19-Junglöwen für die Bayernliga-Meisterrunde qualifiziert, auf der sie neben dem FV Illertissen, FC Memmingen, SV Wacker Burghausen aus der Süd-Gruppe auf Jahn Regensburg, QUELLE Fürth, 1. FC Schweinfurt 05 und Würzburger FV aus dem Norden treffen.

Zum Abschluss der Vorrunde gab's gegen die SpVgg GW Deggendorf und im Nachholspiel gegen den TSV 1860 Rosenheim nochmals zwei deutliche Siege. Gegen die Niederbayern aus Deggendorf mussten die Junglöwen beim 8:1-Erfolg erneut einem Rückstand hinterherlaufen. Kurios: Während den acht Vorrundenspielen fing sich das Team von Trainer Jonas Schittenhelm nur drei Gegentore ein. Diese führten aber jeweils in drei aufeinanderfolgenden Spielen zu 0:1-Rückständen!

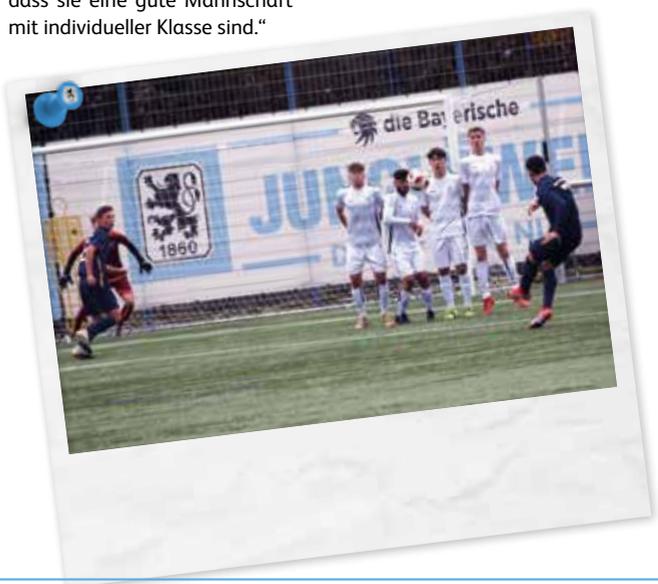
So auch gegen Deggendorf. Nach dem Treffer von Arian Spahiu (3.) drehten Devin Sür (16. und 36.), Marius Wörl (65. und 67.), Colin Beutel (30.), Tim Kloss (75.), Anton Cindric (79.) und Marko Zivanovic (86.) die Partie. „Das war unglücklich, das kann passieren“, wollte der 36-Jährige Coach wegen dem Gegentreffer seinem Team keinen Vorwurf machen. „Wir haben den Ball laufenlassen, die Räume gut genutzt, alle waren gierig. Bis auf den frühen Gegentreffer haben wir gut verteidigt. Es war ein überzeugender Auftritt“, so Schittenhelm weiter.

Im Nachholspiel gegen den TSV 1860 Rosenheim stand dann

wieder die Null. Beim 10:0 gegen den Namensvetter traf drei Mal Philip Kuhn, je zwei Mal Marius Wörl und Colin Beutel sowie einmal Devin Sür, Damjan Dordan und Anton Cindric. Es war der achte Sieg im achten Vorrundenspiel. U19-Coach Schittenhelm freute sich über eine „absolut dominante Vorstellung“ seines Teams. „Das war fußballerisch richtig gut mit schön herausgespielten Toren.“ Er lobte seine Jungs für eine nahezu perfekt Vorrunde: „Wie sie in jedem Spiel Gas gegeben haben, das macht mich sehr zufrieden. Damit haben sie ein Ausrufezeichen gesetzt und gezeigt, dass sie eine gute Mannschaft mit individueller Klasse sind.“

Die Meisterrunde startet erst im neuen Jahr. Dann beginnt alles wieder bei Null. Der Meister einer Einfachrunde mit den ersten vier Teams aus dem Süden und Norden steigt in die A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest auf.

Pause hat die U19 der Junglöwen nicht. Am letzten Wochenende standen gleich zwei Spiele auf dem Programm: In der 1. Runde des Verbandspokals bezwangen die Sechzger den SV Wacker Burghausen mit 2:0. Tags darauf kam es zum Test gegen das U19-Bundesligateam des FC Augsburg, das souverän mit 4:0 gewonnen wurde.



JUNIORKALENDER 2022

FC BAYERN MÜNCHEN
VOM 1860



Das ideale Geschenk für Weihnachten.

Der Juniorenkalender 2022 ist eingetroffen. Die bereits 35. Auflage des traditionellen Kalenders eignet sich als ideales Weihnachtsgeschenk. Der Verkaufserlös kommt vollständig dem Fußball-Nachwuchs zu Gute.

Auf den zwölf Kalenderblättern sind nicht nur alle elf Junioren-Mannschaften (U9 bis U21), sondern auch das Profi-Team der Löwen zu sehen. Zudem lädt der Kalender diesmal zu einem

Blick hinter die Kulissen des Nachwuchsleistungszentrums „die Bayerische JUNGLÖWEN“ ein. So werden in der diesjährigen Ausgabe auch die Arbeitsbereiche und Personen hinter den Teams, die tagtäglich an der Ausbildung der jungen Löwen arbeiten, vorgestellt.

Der Kalender kann per E-Mail unter juniorenkalender@tsv-1860muenchen.org oder telefonisch unter der Rufnummer 089/642785-310 bestellt wer-

den. Ein Exemplar kostet 7,50 €. Bei einer Bestellung bis zu vier Stück berechnet der Verein 3 € Versandkosten, ab fünf Exemplaren ist die Lieferung versandkostenfrei.

In diesem Jahr ist der Kalender über den FA-Fanshop unter bit.ly/Juniorenkalender2022/ auch online erhältlich. Jeder Kalender-Käufer unterstützt dabei direkt die Junglöwen, denn der Verkaufserlös fließt vollständig in den Nachwuchs.



Löwen-Legenden

Bertl Schmidhuber, ein echter Giesinger.

Wer nur einen Steinwurf vom Stadion an der Grünwalder Straße entfernt wohnte und für die Blauen spielte, den konnte man getrost einen echten Löwen nennen. Wie Engelbert Schmidhuber, Bertl genannt, der zwischen 1934 und 1952 über 500 Spiele für den TSV 1860 bestritten und dabei auch eine Menge Tore geschossen hat. Bereits mit 18 Jahren schaffte er den Sprung aus dem Löwen-Nachwuchs in die erste Mannschaft, wo er hauptsächlich als Linksaußen, aber auch als Halbstürmer eingesetzt wurde.

Nur kurzzeitig wurde Schmidhuber den Löwen untreu. Das war 1942, nach dem Pokal-Triumph über Schalke 04, als er zusammen mit Josef Rockinger ein Angebot des Berliner SV 92 annahm. Geködert wurden die beiden Löwen bei der Siegesfeier im Hotel Pylasador. Aber weniger mit Geld als mit Fressalien. Schmidhuber darüber: „Der Hotel-Chef bot mir an, dass ich jeden Tag zu ihm

zum Essen kommen könne, wenn ich zum BSV 92 wechseln würde. Das war damals schon was. Schließlich wurden die Zeiten durch den Krieg immer schlechter.“

Schmidhuber schoss den BSV vom letzten Tabellenplatz zur Berliner Meisterschaft, und auch Reichstrainer Sepp Herberger waren die starken Leistungen des Linksaußen nicht entgangen. 1943 flatterte dem Bertl die

Einladung zu einem Länderspiel ins Haus, fast gleichzeitig aber auch der Marschbefehl nach Russland. Letzteres hatte Vorrang ...

Nach kurzer Gefangenschaft durfte Schmidhuber im November 1945 wieder nach München zurückkehren, und nur wenige Monate später schnürte der mittlerweile 29-Jährige wieder die Fußballstiefel für seine Löwen, bei denen er dann 1952 die Karriere auch beendete.



SALE SALE
SAL
SAL
SAL
SAL

BLCK FRDY SALE

BIS ZU 80% OFF!

11TEAMSPORTS

11TEAMSPORTS.COM



PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner



PremiumPartner





Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.
Und natürlich für alle, die einen
guten Markenauftritt haben wollen.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

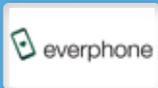
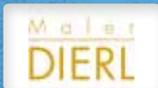
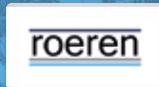
markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing

marcon.de



PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®

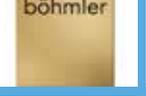


Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*

 F.J. KÖNIG SECHZGER	 Früchte Feldbrach	 architektur- guenther.de	 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architektur-gg.de	 anchor RECHTSANWALTE anchor MANAGEMENT	 CC COBAY CEFINOVA STRATEGISTEN
 EL PIT FORSTER	 Böck Neufen	 Opencil AG	 SG Schlatter Gerüstbau	 Z&Z Concept Bau	 BDO
 GC GRUPPE	 GLX Global Services Technik	 Hauenstein Estriche	 HL HEIM & LEBEN Einbaulösungen für Ihr Zuhause	 KOMIGER Königsberg	 KREUZMAYR Energie mit Sympathie
 ZOSEDER Der Baum für Sie	 ZIRNGIBL Bestattungen	 wisag	 ELEONORE HÖTZL	 OLIVER LAUMEYER	 ANDREAS MAYER
 K KINGSLI LANGEN, THOMAS, ROSEKE	 wzi WIRTSCHAFTSINFORMATIKER STÜTZENBÜRO	 GEORG PERZL	 KLAUS SCHÜLEIN	 swerk Heimvorteil in der IT	 Qualitrans
 ROBERT VON BENNINGSEN	 MARKUS OBERMEIER	 WESTFÄLISCHESLANDWIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WITENBERG	 DIE WERBEMACHERIN	 böhmeler	 Rohr Reinigung Ritter seit 2008
 IB FEDERALSTATES MÜNCHEN	 STEPPE III für die Wirtschaft	 RULI GMBH	 FRIEDBERT WERNER	 AnlegerPlus für Private & Institutionen	 OBERRELLI GMBH
 KFZ-Sachverständiger KARL HEINZ SCHWIERK mit der Handvoll-Kompetenz für Schäden und Unfällen: öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Kraftfahrzeugverkehr	 ULLRICH Bau	 ONE MOMENT GUTTER CONNECTION	 GOLDBECK	 parts solutions ibs group	 P&S Umwelt Hönisch
 KOSMO HOLDING AG	 C&L Custom & Logistic Service	 ML-LOGISTIC	 MARCUS WIESINGER	 KINEXON	 Fliesenarbeiten Thomas Weigl
 REWE Lischka Dein Markt	 STADLER EVENT MANAGEMENT	 WH WILHELM WILHELM HOLDING	 WIMMER Bauelemente		
 seHuber					



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

*Einmal
Löwe,
immer
Löwe*

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de

FANREISE INS TRAININGSLAGER.

Die Löwen bereiten sich vom 2. bis 8. Januar 2022 in Belek auf die Restrunde vor. Während Sascha Mölders und Kollegen an der türkischen Mittelmeerküste schwitzen, könnt Ihr die Mannschaft begleiten und vor Ort Einmaliges erleben! Hierfür gibt es eine spezielle Fanreise vom 5. bis 8. Januar.

Was Euch mit dem Team erwartet:

- ▶ Fanabend mit dem Team
- ▶ Chance auf Teilnahme an einer persönlichen Interview-Runde mit einem Löwen-Profi
- ▶ Eintrittskarte für ein Testspiel vor Ort
- ▶ Alle Trainingseinheiten hautnah miterleben

Was Euch im Hotel erwartet:

- ▶ Unterkunft in Einzel- und Doppelzimmern
- ▶ Reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot in den Hotels und Hotelbars

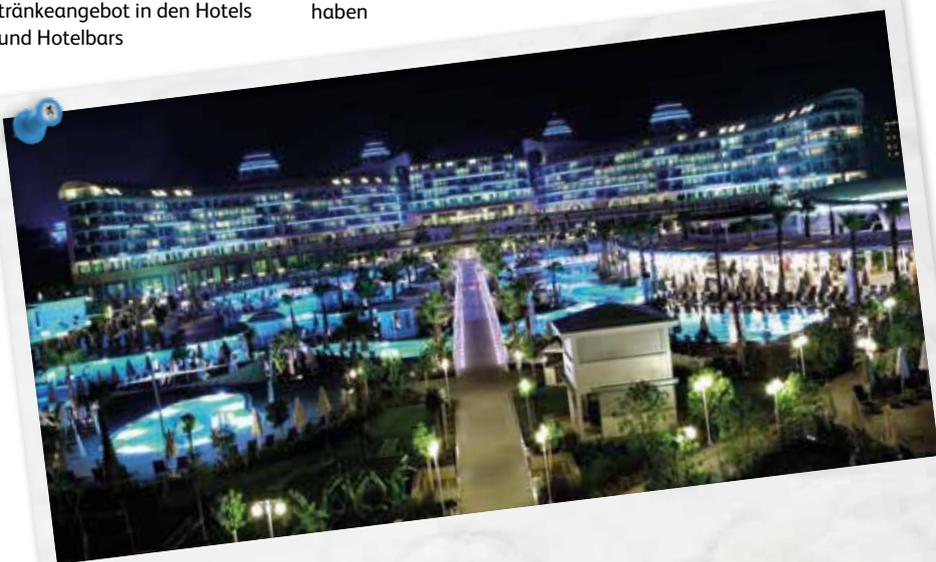
- ▶ Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Dinner, Snacks)
- ▶ Alle Getränke inkludiert
- ▶ Direkter Strandzugang
- ▶ Innen- und Außenpools
- ▶ Nutzung des hauseigenen Gyms
- ▶ Nutzung des Spa Bereichs mit Saunalandschaft (Massagen ausgenommen)
- ▶ Nutzung der hoteleigenen Golf-Plätze gegen Greenfee (spezielle Gästerate)
- ▶ Hoteleigene Tennisplätze
- ▶ Lollipop Kids Club – Damit die kleinen Löwen ihre Freude haben

Löwenstarke Preise:

- ▶ Einzelzimmer (brutto): 115 Euro je Person/Nacht
- ▶ Doppelzimmer (brutto): 90 Euro je Person/Nacht

Anmeldung unter Angabe Deiner persönlichen Daten über: fanbetreuung@tsv1860.de.

Die Bestellung wird nach Bearbeitung an das Hotel weitergeleitet. Flug sowie der Transfer vom Flughafen zum Hotel ist selbständig zu buchen.



Jetzt
Ausstellung
besuchen



BayWa
Baustoffe

Leistungsstark für all Ihre Bauvorhaben

Entdecken Sie unser Spektrum

- ✓ Garten, Terrasse & Zufahrt
- ✓ Fenster, Türen & Tore
- ✓ Böden & Fliesen
- ✓ Trockenbau & Dämmung
- ✓ Putze & Farben
- ✓ Keller, Rohbau Dach
- ✓ Baugeräte & Werkzeuge

Unser Service für Sie

- ✓ Fachberatung
- ✓ Aufmaß & Lieferung
- ✓ Fachgerechte Montage
- ✓ Gesundes Bauen
- ✓ Fördermittelservice

Immer ein gutes Baugesühl



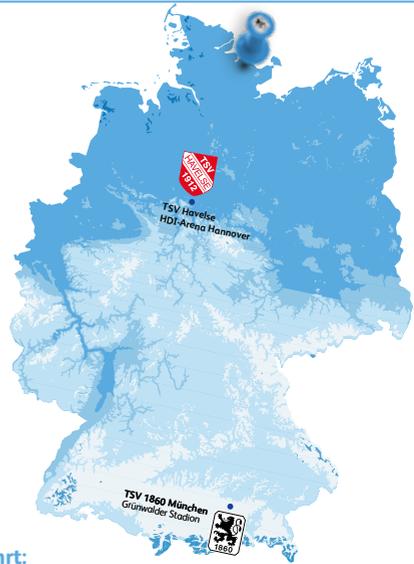
Ihren nächstgelegenen Standort finden Sie unter:
[baywa-baustoffe.de/standorte](https://www.baywa-baustoffe.de/standorte)

Auswärts, Oida

TSV HAVELSE

Samstag, 27. November 2021, 14 Uhr

- Gründung:** 05.08.1912
Mitglieder: 932 (01.07.2021)
Klubfarben: Rot-Weiß
Anschrift: Hannoversche Straße 90-92
30823 Garbsen
Telefon: (05 13 1) 44 56 91 1
Internet: www.tsv-havelse.de
Spielstätte: HDI-Arena Hannover
49.000 Plätze (davon 41.000 Sitzplätze)

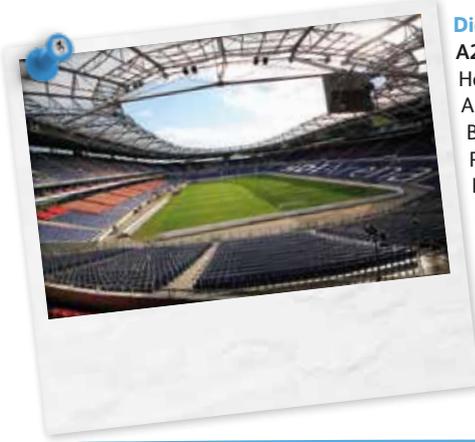


Die Anfahrt:

A2 aus Richtung Dortmund/Berlin: Ausfahrt Hannover-Herrenhausen, Richtung City der Ausschilderung „zur HDI Arena“ folgen. – **A7 aus Richtung Hamburg/Bremen:** Bis Kreuz Hannover Nord, dann auf die A 352 oder 354 Richtung Dortmund, Hannover Herrenhausen auf die B 6, Richtung Zentrum abfahren, halbrechts auf den Königsworther Platz einbiegen und der Beschilderung „zur HDI Arena“ folgen. – **A7 aus Richtung Kassel:** Ausfahrt Hannover-Anderten, weiter auf der B 65 Richtung Hannover der Ausschilderung „zur HDI Arena“ folgen.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de



Schulung für den Ordnungsdienst.

Der Ordnungsdienst der Löwen absolvierte am vergangenen Samstag einen praktischen Schulungstag.

Beim modularen Beschulungskonzept des DFB zur „Qualifizierung des Sicherheits- und Ordnungsdienstes (QuaSOD)“ im Grünwalder Stadion wurden u.a. Übungen in den Bereichen Brandschutz und Erste Hilfe absolviert sowie Grundlagen- und Ortskenntnisse geschult. Diese Qualifizierung ist ein weiterer Baustein zur Verbesserung und Professionalisierung des vereinseigenen Ordnungsdienstes sowie eine Grundvoraussetzung für jeden Ordnungsdienstmitarbeiter, um im deutschen Profifußball eingesetzt werden zu können. Der TSV 1860 München bedankt sich bei allen Unterstützern und Helfern, insbesondere bei Aicher Ambulanz, Veranstaltungsdienst Paul Mayr, der Freiwilligen Feuerwehr Harthof und der Landeshauptstadt München.



Italienische Espresso-Maschinen Tradition ab sofort in der Bayerischen Sechzgeralm!



Wir suchen
Servicetechniker
(m/w/d)

ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des **TSV 1860 München**.



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de



TEAMHISTORIE

Saison 1989/90



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Ralph Müller-Gesser, Markus Wolf, Martin Spanning, Jürgen Wolke, Norbert Rolshausen, Horst Schmidbauer, Reiner Maurer. Mitte (v. li.): Trainer Willi Bierofka, Co-Trainer Zittl, Roland Kneißl, Stephan Beckenbauer, Bernhard Meisl, Walter Hainer, Srdjan Colakovic, Masseur Hodrius und Lebmeier. Vorne (v. li.): Stephan Windsperger, Reinhold Breu, Andreas Wächter, Markus Lach, Bobby Dekeyser, Andreas Geyer, Albert Gröber, Armin Störzenhoffer.

Der Endspurt in der Bayernliga-Spielzeit 1989/1990 der Löwen war fantastisch. Unter Karsten Wettberg, der zwölf Spiele vor Saisonende Willi Bierofka als Trainer ablöste, gab es keine Niederlage mehr. Trotzdem reichte es nicht zur Relegation, weil am letzten Spieltag im „Endspiel“ gegen Schweinfurt 05, trainiert von Werner Lorant, nur ein 3:3 herausrang. Hätte Sechzig gewonnen, wären nicht die Franken, sondern die Löwen in die Aufstiegsrunde zur Zweiten Liga eingezogen. Im Februar 1990 starb Ehrenpräsident Adalbert Wetzel im Alter von 86 Jahren.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany

Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler



Einfach, Schnell und Sicher
www.getinsign.de



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW



UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ

DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

oder



Einfach
QR-Code
scannen

* nur solange der Vorrat reicht

 **die Bayerische**



**Der Versicherer
der Löwen.**